



**Wertungsmatrix (Angebote)**  
**zur Vergabe**  
**„Rahmenvereinbarung über zerstörungsfreie  
Prüfleistungen“**

Vergabenummer:  
2026-017

**Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb**  
**Stand: 26.05.2026**



## **Inhalt**

1. Allgemeines.....	3
2. Übersicht Zuschlagskriterien .....	3
3. Wertung.....	4
3.1. Gesamtpreis der Dienstleistungen in EUR (netto).....	4
3.2. Ausführungskonzept .....	4

## 1. Allgemeines

Der Zuschlag wird – vorbehaltlich einer Aufhebung des Verfahrens – unter den wertungsfähigen Angeboten auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

Die Wirtschaftlichkeit wird anhand der nachfolgend genannten Zuschlagskriterien und zugeordneten Unterkriterien bestimmt, vgl. Ziffer 2.

Die Wirtschaftlichkeit der Angebote bemisst sich an der im Rahmen der Wertung erreichten Gesamtpunktzahl. Es können maximal 1.000 Punkte erreicht werden.

Jedes Zuschlagskriterium (und ggf. Unterkriterium) ist prozentual gewichtet. Die Gewichtungen der einzelnen Kriterien ergeben in Summe 100%.

Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.

## 2. Übersicht Zuschlagskriterien

Lfd.-Nr.	Zuschlagskriterium	Unterkriterium	Gewichtung	Max. erreichbare Punkte
1	Gesamtpreis der Dienstleistungen in EUR (netto)		85%	850
2	Ausführungskonzept		15%	150
Gesamt			100%	1000

### **3. Wertung**

Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand der nachfolgend beschriebenen Zuschlagskriterien und Unterkriterien.

#### **3.1. Gesamtpreis der Dienstleistungen in EUR (netto)**

Die Bewertung des Zuschlagskriteriums „Gesamtpreis der Dienstleistungen in EUR (netto)“ geht mit insgesamt 85% in die Gesamtwertung der Angebote ein. Insgesamt können max. 850 Punkte erreicht werden.

##### **(1) Wertungsrelevante Angabe**

Wertungsrelevant ist der „Gesamtpreis der Dienstleistungen in EUR (netto)“ in Anlage B.2 Leistungsverzeichnis ZfP mit Preisabgabe (=Wertungspreis).

##### **(2) Bewertungsmethodik**

Das im Vergleich kostengünstigste Angebot erhält die volle Punktzahl. Preislich höhere Angebote werden gemäß dem Verhältnis zum kostengünstigsten Angebot geringer bewertet. Das Verhältnis aus kostengünstigstem und dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters wird mit der maximal erreichbaren Punktezahl entsprechend der nachstehenden Formel multipliziert:

$$\text{Punkte für Preis} = \frac{[\text{kostengünstigster Preis}]}{[\text{angebotener Preis}]} \times [\text{maximal mögliche Punktezahl}]$$

Bieter A: 200.000,00 € (Wertungspreis)

Bieter B: 300.000,00 € (Wertungspreis)

Punkte Bieter A:

$$\frac{200.000,00 \text{ €}}{200.000,00 \text{ €}} \times 80 \text{ Punkte} = 80 \text{ Punkte}$$

Punkte Bieter B:

$$\frac{200.000,00 \text{ €}}{300.000,00 \text{ €}} \times 80 \text{ Punkte} = 53,333 \text{ Punkte}$$

#### **3.2. Ausführungskonzept**

Die Bewertung des Zuschlagskriteriums „Ausführungskonzept“ geht mit insgesamt 15% in die Gesamtwertung der Angebote ein. Insgesamt können max. 150 Punkte erreicht werden.

### **(1) Wertungsrelevante Angabe**

Wertungsrelevant ist das vom Bieter einzureichende Ausführungskonzept, welches projektspezifisch und detailliert darstellen und erläutern soll, wie der Bieter den Auftrag im Fall der Zuschlagserteilung praktisch umsetzen wird. Die Erläuterungen und Darstellungen müssen so gestaltet sein, dass beurteilt werden kann, wie der Bieter vorsieht, die termin-, qualitäts- und kostengerechte Abwicklung des Auftrags über die gesamte Projektlaufzeit sicherzustellen und alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen vollständig zu erfüllen.

Das Konzept soll maximal 10 Seiten DIN A4, Schriftgröße 11, Schrifttyp Arial umfassen.

In dem Konzept sollte der Bieter mindestens auf folgende wertungsrelevante Aspekte eingehen, die der Auftraggeber im Rahmen einer Gesamtbetrachtung berücksichtigen wird:

1. Verständnis der Aufgabenstellung:  
Kurze Darstellung des Verständnisses der vom Auftraggeber ausgeschriebenen Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung.
2. Organisation und Leistungserbringung:  
Kurze Beschreibung der Projektorganisation für die Leistungserbringung, bezogen auf die im Leistungsbild beschriebenen Tätigkeiten. Erläuterung der Zugriffszeiten auf verschiedene Einsatzorte im gesamten GASCADE-Netzgebiet mit Erläuterungen zu den Unternehmensstandorten des Anbieters, von denen aus die Einsätze bedient werden sollen.
3. Projektorganigramme:  
Für die Wasserstoffleitung HYROW ist exemplarisch die Projektorganisation zu erläutern, einschließlich Darstellung jeweils eines Projektorganigramms.
4. Normative Grundlagen und Zertifizierungen:  
Benennung der relevanten Normen, Regelwerke und anerkannten Standards, die dem eigenen Vorgehen bei den zerstörungsfreien Prüfungen zugrunde gelegt werden Benennung der relevanten Zertifizierungen des Anbieters, die zur Sicherstellung dieser Vorgaben beitragen.
5. Technische Einrichtungen  
Benennung der dem Anbieter zur Verfügung stehenden technischen Einrichtungen und Apparate die zur Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.

### **(2) Bewertungsmethodik**

Das Ausführungskonzept wird einer fachkundigen Bewertung gemäß dem nachstehenden qualitativen Bewertungsschema unterzogen.

**0-30 Punkte**

Das Konzept ist unzureichend. Die Ausführungen sind nicht nachvollziehbar und fachlich unzureichend begründet. Es fehlen stichhaltige Argumente oder Belege. Es ist nicht erkennbar, dass die geforderte Leistung erbracht werden kann, oder es ist erkennbar, dass sie nicht erbracht werden kann.

**31-60 Punkte**

Das Konzept ist nur unterdurchschnittlich und weist gravierende Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lässt Schwächen in der Ausführung vermuten oder ist deutlich schlechter als bei anderen Angeboten. Die Ausführungen sind kaum nachvollziehbar. Die fachliche Fundierung ist unzureichend oder weist erhebliche Lücken auf. Es fehlen stichhaltige Argumente oder Belege. Es gibt erhebliche Zweifel, dass die geforderte Leistung in mehr als nur in geringem Umfang erbracht werden kann.

**61-90 Punkte**

Das Konzept entspricht den Anforderungen und Erwartungen im Mittelbereich. Die Ausführungen sind nachvollziehbar, jedoch bleibt die fachliche Fundierung schwach und/oder oberflächlich. Es gibt erkennbar Lücken in der Begründung oder in der methodischen Ableitung. Die geforderte Leistung kann in Teilen erbracht werden.

**91-120 Punkte**

Das Konzept übertrifft die meisten Anforderungen und Erwartungen. Die Ausführungen sind nachvollziehbar, und die fachliche Fundierung ist solide, aber nicht durchgängig tiefgehend. Es gibt vereinzelte methodische oder argumentative Schwächen, die jedoch die Gesamtbewertung nicht stark beeinträchtigen. Es ist erkennbar, dass die geforderte Leistung in großen Teilen erbracht werden kann.

**121-150 Punkte**

Das Konzept übertrifft alle Anforderungen und Erwartungen in hervorragender Weise. Die Ausführungen sind gut nachvollziehbar, und die fachliche Fundierung ist überzeugend und schlüssig. Relevante fachliche Methoden und Argumente sind angemessen dargestellt und belegt. Es ist erkennbar, dass die geforderte Leistung vollständig erbracht werden kann.

Das Verhältnis aus erreichter Bewertungspunktezahl zu maximal möglicher Bewertungspunktezahl wird mit der Gewichtung des Kriteriums multipliziert

Wird das Ausführungskonzept nicht eingereicht oder nicht in der geforderten Form und Struktur (z. B. hinsichtlich Seitenanzahl oder inhaltlicher Anforderungen) vorgelegt, erfolgt eine Bewertung des entsprechenden Wertungskriteriums mit null Punkten.

#### **4. Gesamtwertung**

Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes werden die je Bieter erreichte Punktzahl je Zuschlagskriterium entsprechend nachfolgender Formel addiert. Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.

*Gesamtpunktzahl =*

[erreichte Punkte (Preis)] + [erreichte Punkte (Ausführungskonzept)] + [erreichte Punkte (Qualifikationen)]